KINDER-KIRCHE

In der Kirche Irrel

Am 1. Advent,
29. November 2026
10.30 Uhr

Begrüßung der Kinder zu Beginn des Sonntagsgottesdienstes

Anschließend Aufenthalt der Kinder mit den Betreuern im Pfarrheim, mit Geschichten, Gesang & Bastelei

Nach der Kommunion werden alle zurück am Altar begrüßt



ALLE KINDER DER PFARREI SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

PFARREI SÜDEIFEL
MUTTER VOM GUTEN RAT

Kinder-Kirche Pfarrei Irrel
KiKi

PFARREI SÜDEIFEL
MUTTER VOM GUTEN RAT

Pfarrbrief

Alsdorf – Bollendorf – Dockendorf – Eisenach – Ernzen – Ferschweiler – Holsthum – Irrel – Meckel – Messerich – Wallendorf – Wolsfeld

Ausgabe 11/2026
14. November bis 13. Dezember 2026

Liebe Leserin und lieber Leser,
liebe Kinder,

mit dem Advent beginnt ein neues Kirchenjahr. Wir stimmen uns auf Weihnachten, das wohl schönste Fest des Jahres, ein.

Wie das Titelbild dieses Pfarrbriefes zeigt, steht der Advent ganz im Zeichen des Lichtes und der Hoffnung. Wie schön, dass wir auch in diesem Jahr diese besondere Zeit zusammen mit unseren Kindern einläuten dürfen!
Mir ist aus dem letzten Jahr anlässlich der Eröffnung der Kinderkirche besonders ein Lied in Erinnerung geblieben:
„Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht!“

Es drückt mit wenigen Worten präzise das aus, worum es im Advent geht.
Jetzt, wo es draußen zunehmend früher dunkel wird, zünden wir immer mehr Lichter an, besonders erst am Adventskranz, dann an unseren Fenstern, Häusern und in den Straßen.
Doch der Advent weist uns auf ein noch viel größeres Licht hin: **Gott selbst kommt zu uns, um unsere Dunkelheit zu erhellen.**

Darauf warten wir im Advent. Und bei diesem Warten geht es nicht darum, einfach nur die Tage bis Weihnachten zu zählen. Vielmehr lädt der Advent uns ein, unser Herz für Christus zu öffnen. Seine Nähe kann uns zu neuen Menschen machen, zu Menschen die Hoffnung und Frieden schenken, einander verzeihen und füreinander da sind.

So können die Worte unserer Kinder das Adventsmotto sein: Tragt in die Welt nun ein Licht.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich in diesem Sinne eine gesegnete Adventszeit.

Ihr Pater Bijeesh MSJ

GOTTESDIENSTORDNUNG
vom 14.11. – 13.12.2026

Samstag	**14.11.**	**Samstag der 32. Woche im Jahreskreis** ***Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diaspora)***

Gilzem	**18.00**	**Martinsfeier in der Kirche** – ***gestaltet von den Messdienerlnnen – anschl. Martinszug***
Menningen	**18.00**	**Martinsfeier in der Kirche** – ***anschl. Martinszug***
Prümzurlay	**18.00**	**Martinszug** (Beginn an der Kirche)
Alsdorf	**18.30**	**Vorabendmesse** als 2. Jahrgedächtnis für Erich Wirtz; als Jahrgedächtnis für Ernst Fischbach; für Pfarrer Heinrich Ewen u. Geschwister; Lothar Illien, Geschwister u. Eltern; Dorothea Du Sartz de Vigneulle u. Sohn Joachim; Anita Fischbach u. Hildegard u. Bernhard Kotz; Alfred Klaes, Rudolf u. Anna Hoffmann; Leb. u. ++ d. Fam. Hohenbild
Eisenach	**18.30**	**Vorabendmesse** ***zum Patronatsfest*** als Jahrgedächtnis für Julia Richter u. Arnold Brosius; Anni Brosius u. Leb. u. ++ d. Fam. Brosius-Richter

Sonntag	**15.11.**	**33. Sonntag im Jahreskreis** ***Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diaspora)*** ***Kirmes in Minden***

Bollendorf	**10.30**	**Hochamt** ***als Familiengottesdienst in der Erstkommunionvorbereitung*** als 2. Jahrgedächtnis für Helga Tossing; als 2. Jahrgedächtnis für Klaus Bohr; für Marlies Burggraf; Karl Steimetz; Anna u. Nikolaus Bohr; Anna u. Josef Tossing ***– anschl. Gräbersegnung***

Dockendorf **10.30** **Hochamt *zum Patronatsfest*** als 2. Jahrgedächtnis für Johann Fischbach; für Änni Urbanek; Matthias Heck; Wilhelm Theisen; Werner Leisen; Johann Crames u. ++ d. Fam. Weber; Ernst u. Katharina Mans; Agnes u. Jakob Rodens; Leb. u. ++ d. Fam. Schmitt-Molitor

Irrel **10.30** **Hochamt *als Familiengottesdienst in der Erstkommunionvorbereitung*** als Jahrgedächtnis für Erwin Baatz; für Luzia Fürst; Erich Fandel u. Marianne Tossing; Jadwiga u. Josef Gazioch; Fam. Kersch-Zender-Fürst; Fam. Stolz-Zender; Leb. u. ++ d. Fam. München-Schilz; Leb. u. ++ des Seniorenkaffees u. deren Angeh.

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Dienstag **17.11.** **hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin**

Kaschenbach **17.00** **hl. Messe** für Michael Billen; Matthias Heyen (Dorfgemeinschaft)

Mittwoch **18.11.** **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**

Gilzem **17.00** **hl. Messe** als 2. Jahrgedächtnis für Nikolaus Thies; für Klaus Mertesdorf; Helmut Bisdorf; Günter Bohr; Peter Lichter; Maria Schmitt; Irmgard u. Nikolaus Lichter; Ehel. Helmut u. Dagmar Wirtz; Leb. u. ++ d. Fam. Grün-Feilen; Leb. u. ++ d. Fam. Thies-Peters

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Freitag **20.11.** **Freitag der 33. Woche im Jahreskreis**

Minden **17.00** **hl. Messe** als 1. Jahrgedächtnis für Rita Rodens; für Helene Kreuzkamp; Erna Flick; Nikolaus, Josefine u.

Anna Hansen; Leb. u. ++ d. Fam. Nikolaus Schmitz; Leb. u. ++ d. Fam. Lanser-Becker

Samstag 21.11. Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Peffingen **15.00** **Taufe** des Kindes Benedikt Abs aus Peffingen

Meckel **18.30** **Vorabendmesse** als 1. Jahrgedächtnis für Angelika Bauler; als 4. Jahrgedächtnis für Katharina Junk geb. Funk; als Jahrgedächtnis für Josef Dietz; für die ++ des MGV/Kirchenchor Cäcilia Meckel; Werner Theisen; Fritz Dillenburg u. Martha Dillenburg; Felix u. Elisabeth Theisen u. Geschwister; Leb. u. ++ d. Fam. Bermes-Becker; Leb. u. ++ d. Fam. Zunker-Dichter **–** ***mitgestaltet vom MGV/Kirchenchor Meckel***

Holsthum **18.30** **Vorabendmesse** als 10. Jahrgedächtnis für Anneliese Faust; für Heinz Faust; Peter Kohl; Nikolaus u. Loni Kohl; Johann u. Susanna Urbany, Sohn Werner u. Schwiegertochter Thea; Johann u. Susanna Lahr u. Sohn Reinhard Philipp; Ehel. Theodor u. Margareta Heck **–** ***mit Verabschiedung der MessdienerInnen***

Sonntag 22.11. Christkönigssonntag

Wallendorf **09.00** **Hochamt** als 2. Sterbeamt für Herta Herschbach; als 1. Jahrgedächtnis für Georg Winandy; als 5. Jahrgedächtnis für Resi Wies; für Johannes Sinstedten; Mady Winandy; Ehel. Wies-Müller; ++. d. Fam. Herschbach-Mossal u. Thielen-Herschbach

Ferschweiler **10.30** **Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Ursula Ries; als 2. Jahrgedächtnis für Angela Schwarz**;** für Josef Molitor; Alfred Meyer; Elisabeth Grün; Bernard Schabo; Anni Habscheid (Eifelverein Ferschweiler); Ehel. Anni u. René Brück u. ++ Angeh.

11.30 **Taufe** des Kindes Milea Streit aus Bollendorf

Irrel **10.30** **Hochamt** für Irene Schuckart; Johann u. Magda Streit; Marlies u. Johann Domas; Erika Bores u. Frau Turowski; Jadwiga u. Josef Gazioch; Leb. u. ++ d. Fam. Klaus Scheibelhut; Leb. u. ++ des Chores Cäcilia Irrel u. des Kirchenchores Ernzen ***– mitgestaltet von Chor „Cäcilia“ Irrel u. dem Kirchenchor Ernzen***

Messerich **17.00** **Jahreskonzert** des Chores Cantando

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Mittwoch **25.11.** **hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin**

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Str.)

Donnerstag **26.11.** **hl. Konrad und Hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz**

Irrel **15.00** **Wort-Gottes-Feier** im Seniorenheim

Samstag **28.11.** **Samstag der 34. Woche im Jahreskreis**

Alsdorf **16.00** Baumschmücken ***– anschl. Wort-Gottes-Feier***

Niederweis **17.00** Baumschmücken mit Segnung des Christbaumes

Minden **17.30** Baumaufstellen mit Adventssingen ***– mitgestaltet vom Chor „Cäcilia“ Irrel und dem Kirchenchor Ernzen***

Eisenach **18.30** **Vorabendmesse** für Leb. u. ++ der Freiwilligen Feuerwehr und des Musikvereins Eisenach; Jakob u. Klara Weber u. Söhne Bernhard u. Peter; Ehel. Hans u. Lena Weber; Ehel. Wilhelm u. Luzia Minden u. Schwester Maria Minden

Sonntag 29.11. Erster Adventssonntag

Ernzen **10.30** **Hochamt** als 5. Jahrgedächtnis für Walter Göbel; für Pfarrer Carlo Morbach (Kirchenchor); Johann u. Gertrud Haller; Alois u. Katharina Klaes

Irrel **10.30** **Hochamt** für Ferdi Maas; Ludwig u. Elisabeth Weber; Erwin Baatz u. Martha Stewart; Leb. u. ++ d. Fam. H. Mossal, B. Kern u. A. Kovacs; für alle armen Seelen (SCH)

Wolsfeld **14.30** **Wort-Gottes-Feier zur Einstimmung in den Advent – *anschl. Verkauf von Schnitzereien aus dem Heiligen Land und vom Schokoladennikolaus***

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Mittwoch 02.12. hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Wallendorf **18.30** **Rosenkranzgebet**

Freitag 04.12. hl. Barbara, Märtyrin; hl. Johannes von Damaskus, Priester, Kirchenlehrer, sel. Adolph Kolping, Priester

Prümzurlay **17.00** **hl. Messe *zum Patronatsfest*** als 1. Jahrgedächtnis für Katharina Schackmann; für Monika Heck; Nikolaus u. Maria Heck; Jakob u. Thekla Haller; Theodor u. Luzia Müller u. Schwiegersohn Klaus; Matthias u. Angela Müller; Fam. Blasen; Leb. u. ++ d. Fam. Müller-Schmitt; Leb. u. ++ d. Fam. Dichter-Hoor; Leb. u. ++ d. Fam. Dichter-Seiwert; ++ d. Fam. Schramer-Seiwert; ++ d. Fam. Heck-Seiwert

Samstag	**05.12.**	**hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler**

Holsthum **07.30** **Rorateandacht** – *anschl. Frühstück im Pfarrsälchen*

Bollendorf **15.00** **Taufe** der Kinder Lio Raas aus Bollendorf u. Ben Steimetz-Hartmann aus Bollendorf

Eisenach **17.30** **Statio zu Beginn der Fußwallfahrt zum Helenenberg**

Meckel **18.30** **Vorabendmesse** als 1. Jahrgedächtnis für Margarethe Schleder; für Thekla Weinand; Alois Zunker u. Eltern; Norbert Olk u. Stefanie Becker; Ehel. Cäcilia u. Hubert Dichter; Fam. Dillenburg-Hettinger; Fam. Junk-Funk; Leb. u. ++ d. Fam. Olk-Zwanzig; ++ d. Fam. Schleder-Gebauer; Leb. u. ++ d. Fam. Dellwing-Huberti; Leb. u. ++ d. Fam. Bohr-Krein; Leb. u. ++ d. Fam. Kirscht; Leb. u. ++ d. Fam. Theisen-Mohr

Holsthum **19.00** **Adventskonzert des Musikvereins Holsthum**

Helenenberg **19.30** **Vorabendmesse zum Abschluss der Fußwallfahrt**

Sonntag 06.12. Zweiter Adventssonntag

Kirmes in Irrel

Bollendorf **09.00** **Hochamt** als 1. Jahrgedächtnis für Eugen Joseph Goetzinger; für Fam. Schneider-Mayer

Alsdorf **10.30** **Hochamt** für Erich Wirtz; Maria Heyen; Alfred Elsen u. Sohn Rudolf; Johanna u. Heinrich Hohenbild; Alfred Klaes, Rudolf u. Anna Hoffmann; Theodor u. Anna Ziewers u. Klaus u. Uschi Ziewers; Leb. u ++ d. Kirchenchores Alsdorf

Irrel **10.30** **Hochamt** ***zum Patronatsfest*** für Sanni Kles; Irene Schuckart; Alois u. Leni Mutsch; Jadwiga u. Josef Gazioch u. Gerhard Thielen; Ehel. Mathias u. Hildegard

Bores; Leb. u. ++ d. Fam. Ewerhardt-Bales **– *mitgestaltet von der Schola***

Wolsfeld **16.00** **Adventskonzert des Kirchenchores Wolsfeld**

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

Dienstag	**08.12.**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottes Mutter Maria**

Niederstedem **18.30** **hl. Messe als Roratemesse** für Marianne Schares; Peter u. Ottilie Kranz u. Geschwister Angela u. Karl Scheuer; Erwin Milbach u. Ehel. Katharina u. Clemens Milbach; Helmut u. Maria Weber, Horst Weber u. Leb. u. ++ d. Fam.; Ehel. Agnes u. Leonard Schares ***– mitgestaltet von der Schola Stedem***

Mittwoch	**09.12.**	**hl. Eucharius, erster Bischof von Trier**

Ernzen **18.00** **Rosenkranzgebet**

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden (Privatkapelle Ingendorfer Straße)

Donnerstag	**10.12.**	**hl. Petrus Fourier, Priester; Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**

Irrel **15.00** **hl. Messe im Seniorenheim** mit Spendung der Krankensalbung

Freitag	**11.12.**	**hl. Damasus I., Papst**

Peffingen **17.00** **hl. Messe als Roratemesse** als Jahrgedächtnis für Agnes Tix; als Jahrgedächtnis für Matthias Tix; für Johann Grün u. ++ Angeh.; Leb. u. ++ d. Fam. Tix-Borne; für die Verstorbenen der Gemeinde Peffingen des Monats Dezember ***– mitgestaltet vom Gesangverein Peffingen – anschl. Gebäck und Tee in der Kirche***

Samstag 12.12. Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe

Ferschweiler **18.30** **Vorabendmesse *zum Patronatsfest*** als Jahrgedächtnis für Alwin Billen, als Jahrgedächtnis für Ingrid Billen, als Jahrgedächtnis für Jürgen Billen; für Alfred Meyer (Eifelverein Ferschweiler); Silvia Lehnertz; Fam. Brenner aus Ernzen

Messerich **18.00** **Rosenkranzgebet** für den Frieden

18.30 **Vorabendmesse als Roratemesse** für Anneliese Pixius; Bernhard Schuler; Paul u. Marianne Kauth; Matthias u. Margot Hubert; Matthias u. Amalia Gasper u. Tochter Roswitha Hoffmann; Lisbeth u. Klaus Tossing; Ehel. Anna u. Wilhelm Leyk; Geschwister Mans u. Eltern; Fam. Christmann-Stöber-Trierweiler; Leb. u. ++ d. Fam. Elsen-Disch; Leb. u. ++ d. Fam. Jung-Fuxen; Leb. u. ++ d. Fam. Karen-Becker ***– mitgestaltet vom Kirchenchor Wolsfeld***

Sonntag 13.12. Dritter Adventssonntag

Wallendorf **10.30** **Hochamt** für Johannes Sinstedten

Irrel **10.30** **Hochamt** als 2. Jahrgedächtnis für Theo Hastert; für Jadwiga u. Josef Gazioch u. Gerhard Thielen; Ehel. Edeltrud u. Willi Lichter; Ehel. Johann u. Rosa Bores u. Kinder Regina, Rosamaria u. Johann; Leb. u. ++ d. Fam. Streit-Konrath

Dockendorf **17.00** **Orgelkonzert**

Meckel **18.00** **Adventsandacht**

Ernzen **19.00** **Eucharistische Anbetung**

In Ergänzung zu unserer Gottesdienstordnung hier die Messen am Sonntagabend in der Echternacher Basilika um 18.30 h:

Sonntag, 15.11.26 / 22.11.26 / 29.11.26 / 06.12.26 und 13.12.26

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Elisabeth Bohr	**Ferschweiler**	**27.10.2026**
Werner Hunewald	**Bollendorf**	**30.10.2026**
Anita Haas	**Eisenach**	**03.11.2026**



So spricht der Herr: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben in Ewigkeit!“

UNSERE PFARREI

Termine

Sa.	**21.11.**	**14.00 – 18.00**	**Bitburg**	Sternsingertag in St. Matthias Schule Bitburg
Di.	**24.11.**	**19.00**	**Video-konferenz**	Vorstand des Pfarrgemeinderates
Mi.	**25.11.**	**19.30**	**Ernzen**	Sitzung des Verwaltungsrates im DGH
Fr.	**27.11.**	**18.00**	**Irrel**	Sitzung Arbeitskreis Liturgie im Theresiensaal
Mi.	**09.12.**	**19.30**	**Minden**	PGR-Sitzung im Gasthaus Ferring (mit Imbiss)

Abwesenheit der Seelsorgerinnen und Seelsorger

Pater Bijeesh: 30.11. bis 06.12.2026 (Exerzitien)
Gemeindereferentin Tamara Baltes: bis einschließlich 20.11.2026
In dringenden seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an Msgr. Becker, Tel. 06525-9333944.



Am **Montag, 23. November 2026,** bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Krankenkommunion

Die Termine für die Krankenkommunion werden nicht im Pfarrbrief veröffentlicht, sondern telefonisch über das Pfarrbüro bzw. durch die Kommunionhelfer vereinbart.

Wer die Krankenkommunion für sich selbst oder einen Angehörigen erhalten möchte, melde sich dafür bitte im Pfarrbüro in Irrel unter der Tel. 06525-829.

Familienstammbücher und Taufurkunden

Mittlerweile haben sich im Pfarrbüro wieder sehr viele Familienstammbücher und Taufurkunden angesammelt. Wir möchten Sie herzlichst bitten, diese baldmöglichst zu den genannten Öffnungszeiten dort abzuholen.

Werktagsmessen in unseren Kirchen

In den Monaten November 26, Dezember 26 u. Januar 27 beginnen die Werktagsmessen in unseren Kirchen – wie in den vergangenen Jahren - bereits um 17.00 Uhr.

Verabschiedung aus dem Ehrenamt

Ende September wurde Michael Helbach, auf eigenen Wunsch, aus dem Amt als „ehrenamtlicher Koordinator“ im Caritashaus der Begegnung in Irrel verabschiedet. Für sein langjähriges Engagement im „ehrenamtlichen Leitungsteam“ wurde Herr Helbach bereits im Januar 2026 mit der "Silbernen Ehrennadel" des Caritasverbandes Westeifel e.V. geehrt.

Caritasdirektorin Andrea Ennen und der Dienststellenleiter der Dienststelle Bitburg, Dr. Alexander Knauf, dankten Herrn Helbach für seine Bereitschaft, sich in diesem besonderen Maße für seine Mitmenschen einzusetzen und überreichten ein kleines Präsent.



Wir wünschen Herrn Helbach alles Gute für die Zukunft und freuen uns über seine weitere Verbundenheit mit dem Caritashaus der Begegnung.

Foto u. Text: Caritasverband Westeifel e.V.

Ausflug der Ehrenamtlichen in den Wild- und Erlebnispark Daun

Als Dankeschön für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden im Caritashaus der Begegnung in Irrel, wurden die Ehrenamtlichen in diesem Jahr zu einem gemeinsamen Ausflug in den Wild- und Erlebnispark Daun eingeladen. Bei bestem Wetter verbrachten wir einen erlebnisreichen Nachmittag.

Neben den vielen interessanten Eindrücken kam auch das Miteinander nicht zu kurz. Den gelungenen Tag ließen alle bei einem gemeinsamen Abendessen in gemütlicher Runde ausklingen.



Foto u. Text: Caritasverband Westeifel e.V.

Caritashaus der Begegnung in Irrel - Veranstaltungshinweise

November 2026

Di	**17.11.**	**15.00**	**Caritashaus**	*Offene Skatrunde*
Mi	**18.11.**	**18.00**	**Caritashaus**	*Info-Veranstaltung „Elektronische Patientenakte“*
Do	**19.11.**	**15.00**	**Caritashaus**	*Offener Spieletreff*
Fr	**20.11.**	**15.00**	**Caritashaus**	*„Mal-Treff“ für Erwachsene*
Di	**24.11.**	**14.00**	**DGH Ernzen**	*Besinnlicher Nachmittag*

Dezember 2026

Mi	**02.12.**	**11.30**	**Gasthaus Dichter Gilzem**	*Mittagstisch*

Fr	**04.12.**	**15.00**	**Caritashaus**	*„Mal-Treff“ für Erwachsene*
Di	**08.12.**	**15.00**	**Caritashaus**	*Offene Skatrunde*
Di	**08.12.**	**19.00**	**Caritashaus**	*Treffen „GEMeinsam“*
Fr	**11.12.**	**09.30**	**Caritashaus**	*Gedächtnistraining*

Wöchentliche Veranstaltungen im Caritashaus

Mo	**09.30 - 11.00**	**ohne Anmeldung**	*„Eardeler Café“*
Mo	**16.00 - 17.00**	**ohne Anmeldung**	*Offene Fluthilfe-Sprechstunde*
Mi	**09.00 - 12.00**	**mit Anmeldung**	*Digital-Sprechstunde*

Für alle Veranstaltungen gilt:

Anmeldung und nähere **Informationen** bei: Caritashaus der Begegnung, Niederweiser Str. 31, 54666 Irrel, Tel.-Nr. (0 65 25) 93 39 5-0; E-Mail: hdb@caritas-westeifel.de **Bürozeiten**: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr. **Aktuelle Informationen** finden Sie auch im Internet unter www.caritas-westeifel.de

---

Foto: Lothar Nahler



Die Menschen, die meine Hilfe brauchen und in denen ich Christus finden kann, die wohnen im Haus nebenan, auf der nächsten Etage, ich lebe Tür an Tür mit ihnen. Die Not, von der Jesus im Gleichnis spricht: der Hunger, die Armut, die Krankheit, die Einsamkeit – sie werden oft versteckt, verbergen sich hinter einer falschen Scham, auf Hilfe angewiesen zu sein. Ich kann das verstehen und will doppelt sensibel sein: Not dennoch zu bemerken und taktvoll zu helfen. Und zugleich möchte ich den Notleidenden zurufen: Zeigt euch. Christus trägt euer Antlitz. Lasst uns auf Augenhöhe begegnen: Hilfe-Suchende und Hilfe-Schenkende. Und wer weiß, vielleicht ändern sich ja mal die „Rollen“ und wer jetzt Hilfe braucht, wird zum Helfende.

Mitgestaltung der Kinderkrippenfeier

Möchtest du die diesjährige **Kinderkrippenfeier am 24.12.2026 um 15.30 Uhr** in der **Kirche Irrel** mitgestalten und eine Rolle oder einen kleinen Text übernehmen?
Dann bist du herzlich eingeladen.
(Schulkinder vom 1.-6. Schuljahr)

Probentermine:

- Donnerstag, 17.12.26 um 16 Uhr
- Samstag, 19.12.26 um 11.00 Uhr
- Dienstag, 22.12.26 um 16.00 Uhr

Wir treffen uns in der Kirche!

Bitte melde dich bis zum 15.12.2026 an,
unter: 0151-216 72 687

Wir freuen uns, wenn Du dabei bist!



PFARREI SÜDEIFEL
MUTTER VOM GUTEN RAT

Kinder-Kirche Pfarrei Irrel
KiKi

Herzliche Einladung zum
Mitmach-Essen-Gilzem im Gemeindehaus.
Immer am 3. Mittwoch im Monat!
Gemeinsam kochen und essen macht mehr Spaß!
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Die Kosten von 10 € sind vor Ort zu bezahlen.





Mittwoch, 18.11.26
um 11 UHR
Anmeldungen bis 11.11.26
unter: 06561/6020315

Bitte nennen Sie uns Ihren Namen, ihre Telefonnummer und Mitmach-Essen-Gilzem, auch wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist!

Wir rufen Sie nur zurück, wenn schon alle Plätze belegt sind!





Einladung zum Weihnachtszauber



Am Samstag, den **28.11.**
laden wir herzlich ein
zu einem gemütlichen
Beisammensein für Groß und
Klein!

Programm:

14Uhr - Weihnachtsbasar im Jugendheim, wo die Gestecke und Kränze abgeholt werden können

15Uhr - Gemeinsames Schmücken des Weihnachtsbaumes vor der Kirche

16Uhr - Wortgottesdienst, mitgestaltet von der Kindergruppe und dem Kinderchor

im Anschluss - Glühwein/Kakao mit süßer Leckerei

Samstag 21.11.
ab 10Uhr:
Basteln des Schmuckes
für den
Weihnachtsbaum

Kommt vorbei, und genießt die vorweihnachtliche Stimmung und lasst uns gemeinsam den Advent einläuten.

Wir freuen uns auf Euch!
Die Frauengemeinschaft Alsdorf,Niederweis,Kaschenbach



IN DER KIRCHE
DOCKENDORF





So, 13.12.26
15:30 UHR

dargeboten von
Diplom-Konzertorganist Joachim Oehm



- EINTRITT FREI -
Spenden werden gerne angenommen .



Der Nikolaus kommt...

Samstag,
den 5. Dezember
ab 15 Uhr
zu euch nach
Hause.

Mit der Aktion können
Kinder und Jugendliche
in Indien durch die
Schwester von
Pater Bijeesh
unterstützt werden.

Anmeldung bis spätestens
Dienstagabend, den 01.12.
bei Leo Steil
(Mitglied des Pfarrgemeinderates)

Tel.: **06523 – 1262**
Mail: **leo.steil@t-online.de**

Nikolausaktion 2026

Was Sie noch zusätzlich wissen sollten:

Bei Ihrer **fristgerechten Anmeldung** hinterlassen Sie bitte Ihre Erreichbarkeit, damit der "Hl. Nikolaus" persönlich die Möglichkeit hat, Sie sicherheitshalber **spätestens einen Tag vor seinem Besuch** anzurufen. Dann können Sie mit ihm sämtliche, im Detail notwendigen Informationen austauschen.

Wir freuen uns auf Sie!

Dank im Doppelpack – Rollentausch bei der Messdienerbetreuung

Seit vielen Jahren arbeiten sie in Ferschweiler im gut eingespielten Team in dem so wichtigen Bereich der Messdienerbetreuung zusammen: Ramona Groben und Monika Marxen!

Nun tauschen sie die Funktionen: Ramona überlässt die "Hauptrolle" ihrer, sie in den zurückliegenden Jahren stets bei zahlreichen Aktionen hilfreich unterstützenden Teampartnerin Monika, die sich zu diesem Rollentausch dankenswerterweise spontan bereit erklärte: Ein weiteres Zeichen für eine kollegiale, konstruktive Zusammenarbeit, die eine ebenso fruchtbare Messdienerbetreuung wie in der Vergangenheit nun auch in der Zukunft erwarten lässt!

Beiden ehrenamtlichen Helferinnen gebührt ein herzliches Dankeschön von Seiten der drei Repräsentanten unseres Pfarrbezirkes in den Gremien unserer Pfarrei: Elke Ewerhart, Andreas Schmitt und dem Verfasser dieses Artikels, Leo Steil!

PFARRBEZIRK IRREL

Seniorennachmittag im Dezember



Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Dezember in Irrel. Das Vorbereitungsteam lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Irrel, Menningen, Minden und Prümzurlay herzlich für **Mittwoch, 09. Dezember 2026, um 14.30 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen **ins Pfarrheim in Irrel** ein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung **bis Freitag, 06. November 2026 bei Claudia Mertes, Tel. 06525-577 oder im Pfarrbüro Irrel, Tel. 06525-829.**

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Adventssingen in Minden

Zum 1. Advent am **Samstag, 28. November 2026**, startet in der Kapelle zu Minden um **17.30 Uhr** der Mindener Advent mit dem Aufstellen des Weihnachtsbaumes und einem Adventssingen unter Mitwirkung des Chores Cäcilia Irrel und des Kirchenchores Ernzen. Anschließend ist zum gemütlichen Beisammensein eingeladen!

Sternsingeraktion 2026 in Prümzurlay

Liebe Kinder,
am 10. Januar 2026 findet wieder die Sternsingeraktion statt. Alle interessierten Kinder ab dem 3. Schuljahr, egal welcher Konfession, können sich schon jetzt bei Christa Husch, Tel. 06523-1087 anmelden.

Kath. Öffentliche Bücherei Irrel



Die Kath. öffentliche Bücherei ist zu folgenden Zeiten geöffnet. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten:

montags von 10.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr und
sonntags (jeden 2. und letzten Sonntag) von 11.00 bis 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Bücherei-Team

PFARRBEZIRK MESSERICH

Kath. Öffentliche Bücherei Messerich



Die Bücherei Messerich im Gemeindehaus, Schulstraße 1, bietet allen Interessierten ein aktuelles Angebot von über 2.500 Medien zur kostenlosen Ausleihe an:

Für Kinder

Bilder- und Erstlesebücher, Kinder- und Jugendbücher, Comics, CDs, DVDs, Tonies.

Für Erwachsene

Romane, Krimis, Thriller, Historische Romane, Sachbücher, Ratgeber, Biografien.

Öffnungszeit: Sonntags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Jährlich werden ca. 300 neue Medien angeschafft und in Kooperation mit der Stadtbibliothek in Wittlich werden regelmäßig Blockbestände ausgeliehen, um unser Angebot aktuell und abwechslungsreich zu halten.
Informieren Sie sich auch über unser Angebot zur Verleihung von digitalen Medien. Über das Portal libell-e.de werden über 11.000 Medien (E-Books, Hörbücher und Zeitschriften) angeboten - der Bestand wird ständig aktualisiert.
Infos unter: www.bibkat.de/messerich, E-Mail: koeb.messerich@web.de

PFARRBEZIRK WOLSFELD

Adventskonzert Kirchenchor St. Hubertus Wolsfeld

Der Kirchenchor St. Hubertus Wolsfeld lädt zum **Adventskonzert mit Nikolausbesuch** am **2. Adventssonntag, den 06. Dezember 2026 um 16:00 Uhr** in die Wolsfelder Kirche ein.
Alle sind herzlich willkommen und im Anschluss an das Konzert zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Nikolausaktion 2026



Nikolausbesuch in Wolsfeld

Wohnen Sie in Wolsfeld und wünschen
sich einen Nikolausbesuch für Ihre Kinder
am **Samstag (Vorabend), den 05. Dezember**?
Dann melden Sie sich an bei:

Jan Görgen

Anmeldung bis 4. Dezember

Tel. 0160 93383387 von Mo.-Fr. in der Zeit von 18 bis 20 Uhr



Wir suchen dich

Chorleitung M/W/D

Wolsfeld

ca 2 Stunden / wöchentlich

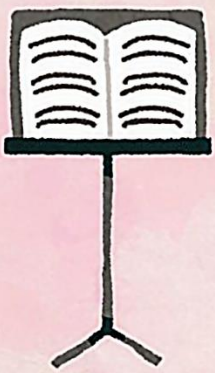
ab 01.11.2026





Komm ins Team PastR Bitburg

Bewirb dich unter bitburg@bistum-trier.de
Ansprechpartner W. Neumann
Tel 06561-6942914



Da sein.
Pastoraler Raum Bitburg

Die Messdiener und das Team vor Ort Wolsfeld informieren:

Gemütliches Beisammensein am Sonntag 29.11.2026
Um **14.30 Uhr** findet, eine **kleine Feier zur Einstimmung in den Advent in der Kirche Wolsfeld** für Groß und Klein statt.



Ab ca. 15.00 Uhr sind die Kinder eingeladen den Weihnachtsbaum des Vereins „Ees Wolzend“ zu schmücken. Der Förderverein der Kita wird, wie in vergangenen Jahren für das leibliche Wohl sorgen.

Die **Aktion „Vorfahrt für den Nikolaus“** wird in diesem Jahr auch wieder durch die Messdiener stattfinden.

Die fair gehandelten Schokoladennikoläuse gibt´s am 29.11.2026 vor Ort oder vorab bei Sandra Hoffmann (0170 65 68 546) bestellen.





Schnitzereien aus dem Heiligen Land

Mit dieser Aktion sollen Kinder notleidender Familien in Bethlehem unterstützt werden.

(Foto: Pfr. i.R. E. Monshausen u. Reiseleiter/Schnitzer Majed Nasrallah)

Es gibt für die Kinder verschiedene kreative Angebote in der Kirche.
Herzliche Einladung

Einblicke – Messdienergruppe Wolsfeld

Diözesanjugendwallfahrt der Abteilung Jugend Glaube und Berufung im Bistum Trier vom 03.-11.10.2026



„Auf den Spuren des Hl. Franziskus“ machte sich eine kleine Messdienergruppe aus Messerich und Wolsfeld mit vielen anderen Jugendlichen aus dem Bistum Trier nach Assisi auf. Ein erlebnisreiches Programm haben die Verantwortlichen zusammengestellt. Besuch Dom San Rufino, San Damiano, Santa Chiara, Grab des Hl. Franziskus und Grab des Hl. Carlo Acutis, Fahrt in das Rieti-Tal, Greccio – wo Franziskus 1223 die Krippenfeier ins Leben rief, Fahrt nach Spoleto und La Verna, gemeinsame Spieleabende, gemeinsame Gottesdienste und Gebetsangebote … nur um einen kleinen Einblick zu geben. Es gäbe noch so viel zu berichten, aber dafür würde der Platz nicht ausreichen. Es war eine gelungene Wallfahrt. Und im nächsten Jahr geht die Diözesanjugendwallfahrt nach Polen. *(Foto: Privat, Text: Sandra Hoffmann)*

Messdienerausflug nach Saarbrücken



Von Auw a. d. Kyll fuhren wir mit dem Zug nach Trier und von dort aus weiter nach Saarbrücken.
Dort angekommen wanderten wir zum Erlebnisschwimmbad „Calypso“. Die Stunden vergingen wie im Flug.



Auf dem Weg zum Bahnhof machten wir Station in einer Eisdiele und fuhren gestärkt wieder nach Hause.

Foto: Frank Weinandy, Christoph Dressler,
Text: Sandra Hoffmann

Messdiener bei „Wolsfeld brennt“ mit dabei



Auch hier haben sich Messdiener eingebracht und haben mit viel Liebe und Engagement Waffeln gebacken. Die nächste Aktion wird am 29.11.2026 sein, wenn es heißt „Vorfahrt für den Nikolaus“.



Bei dieser kleinen Feier mit dem Förderverein des Kindergartens, dem Verein EZ Wolzend bieten die Messdiener den fair gehandelten Nikolaus an.

Foto: Sylvia Mohnen, Text: Sandra Hoffmann

PASTORALER RAUM UND BISTUM

Pastoraler Raum Bitburg lädt ein zur Erwachsenenfirmung

Wer das Sakrament der Firmung als Erwachsener empfangen möchte, z.B. bei Übernahme eines Patenamtes oder im Zugehen auf die kirchliche Trauung, ist zu einem Vorbereitungstreffen eingeladen am **Samstag, den 27.02.2027**, von **14.00 – 18.00 Uhr** ins **Büro des Pastoralen Raum, Brodenheckstr. 18a in Bitburg**. Es werden die Bedeutung des Firmsakramentes und die konkreten Abläufe bei der Firmfeier besprochen. Die Teilnahme am Vorbereitungstreffen ist erforderlich für die Feier der Erwachsenenfirmung am 18. April 2027 im Trierer Dom. In Absprache kann die Firmung auch in den örtlichen Pfarreien gefeiert werden. Das Vorbereitungstreffen wird geleitet von Gemeindereferentin Nicole Rauen und Pastoralreferent Dyrck Meyer. Anmeldung (bis 22.02.2027) sowie weitere Informationen im Büro des Pastoralen Raum Bitburg, 06561-694290 bzw. bitburg@bistum-trier.de.

Auftaktveranstaltung Lebens-Café

Am Dienstag, 27.10.2026, fand in der Krankenhauskapelle des Marienhaus Klinikum Eifel in Bitburg die Auftaktveranstaltung des Lebens-Cafés statt. Das Lebens-Café findet zukünftig immer am letzten Mittwoch des Monates, erstmalig am **25. November 2026 von 17.00 bis 19.00 Uhr** in den Räumen der Caritas, Bahnhofstraße 31, in Bitburg statt.

Verantwortlich für das Lebens-Café ist ein Team aus Hauptamtlichen und ehrenamtlichen Seelsorger*innen, die alle in der Trauerbegleitung ausgebildet sind.

Wie in der Segensfeier deutlich wurde, möchte das Vorbereitungsteam das eigene Tun, aber auch die Menschen, die zukünftig das Lebens-Café aufsuchen, unter den Segen Gottes stellen.

Das Lebens-Café soll ein Treffpunkt für Menschen in Trauer werden, unabhängig von Alter oder Religion. Hier soll Raum sein zum Trauern-Erinnern-Leben. Es sind drei Worte, die eng miteinander verbunden sind. Sie beschreiben einen Weg, den jeder Mensch irgendwann gehen muss. Wer liebt, wird auch Abschied nehmen müssen. Wir trauern nicht um Dinge, die uns gleichgültig waren. Wir trauern um Menschen, die unser Herz berührt haben. Der Schmerz zeigt, dass eine Beziehung bedeutsam war. Trauer braucht Zeit. Wer trauert, muss nichts leisten. Er darf fühlen, erinnern, klagen.
Kein Leben bleibt von Verlust verschont. Der Tod eines geliebten Menschen, das Ende einer Beziehung, der Verlust von Gesundheit oder Lebensplänen hinterlassen Spuren in unserer Seele.

Doch Trauer ist nicht das Ende der Geschichte. Zwischen Schmerz und Hoffnung liegt die Erinnerung. Erinnern bedeutet nicht, in der Vergangenheit zu leben. Erinnern bedeutet, das Vergangene in die Gegenwart hineinzunehmen, denn Erinnerungen sind Schätze unseres Lebens. Sie können schmerzen, zugleich aber oft auch trösten. Wer geliebt wurde, hat einen Platz im Herzen derer, die ihn lieben. Die Erinnerung verbindet das Vergangene mit der Gegenwart und eröffnet einen Weg ins Leben. Die Aufgabe des Lebens besteht darin, für den Verstorbenen einen neuen Platz im eigenen Herzen zu finden, um mit der Trauer weitergehen zu können. Der christliche Glaube spricht hier von Hoffnung. Diese Hoffnung vertröstet nicht auf irgendwann, sondern schenkt Kraft für heute.
Trauern, Erinnern und Leben sind keine drei getrennten Schritte. Sie begleiten uns oft gleichzeitig.

Wir trauern, weil wir geliebt haben.
Wir erinnern uns, weil die Liebe bleibt,
Wir leben weiter, weil die Liebe uns trägt.
Vielleicht besteht die Heilung nicht darin, den Verlust zu vergessen. Heilung bedeutet vielmehr, mit den Erinnerungen leben zu lernen und darauf zu vertrauen, dass keine Liebe verloren geht.
Wenn Sie sich angesprochen fühlen, so kommen Sie gerne zum Leben-Café. Eine Anmeldung hilft uns bei der Planung.

Ihre Ansprechpartnerinnen:
Tamara Baltes, Handy-Nr. 0151 730 191 14, tamara.baltes@bistum-trier.de
Edith Hilden, Handy-Nr. 0151 152 374 68, edith.hilden@bistum-trier.de



Foto: Dyrck Meyer, Text: Tamara Baltes

Geistliche Begleitung



Geistliche Begleitung dient der Wahrnehmung und Klärung dessen, was sich im eigenen Leben ereignet und bearbeitet werden will. Sie hilft, den inneren Bewegungen nachzuspüren und zu entdecken, wohin der Geist Gottes leiten möchte. Jeder Mensch kann geistliche Begleitung in Anspruch nehmen.
Es ist ein kostenfreies, seelsorgliches Angebot und unterliegt der Schweigepflicht sowie dem Datenschutz. Gespräche sind sowohl persönlich als auch telefonisch, nach Vereinbarung, möglich.

Nicole Rauen
Gemeindereferentin, Geistliche Begleiterin, Bibliologin
Tel: 0151-22 23 69 91 - Mail: nicole.rauen@bgv-trier.de

Treffpunkt:
Caritas-Sozialstation Südeifel
Bahnhofstraße 31, 54634
Bitburg

Start:

Mittwoch, 25. November 2026
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr,
danach immer der letzte
Mittwoch im Monat

Eine telefonische Anmeldung
hilft uns bei der Planung:

Tel. 0151-73019114
Tamara.Baltes@Bistum-Trier.de

Lebens-Café

Raum

zum Reden, sich
austauschen, oder einfach
Dabei-sein

Zeit

für einen Austausch mit einem Team von
haupt- und ehrenamtlichen Engagierten,
die in der Trauerbegleitung qualifiziert
und erfahren sind.



Lebens-Café

Treffpunkt für Menschen in Trauer

Musik an der Krippe

Abendlob

zwischen den Jahren

zum 50-jährigen Jubiläum
des gemischten
Kirchenchores Cäcilia Alsdorf

Gestaltung: Kirchenchor Cäcilia Alsdorf
Orgel: Bernhard Blitsch
Musikalische Leitung: Andreas Blitsch



27. Dezember 2026

18 Uhr

Kirche St. Peter Alsdorf

STERNSINGERTAG

21. NOVEMBER 2026
14.00 BIS 18.00 UHR

in der St. Matthias Schule Bitburg

ein Workshop-Nachmittag zur Vorbereitung
auf die Sternsingeraktion 2027

GUTES ✳ ESSEN,
STARKE KINDER

Sternsingen für gesunde Ernährung

Film über Kinder in Guatemala

ab 7 Jahren

Infos und Anmeldung:

Spiel und Spaß

Basteln, Kochen, u. v. m.

www.ferienfreizeiten-pr-bitburg.de

Da sein. Pastoraler Raum Bitburg

Jugend BISTUM TRIER
Fachstelle Jugend
Visitationsbezirk Trier

Anmeldeschluss 18.11.2026

Gebetsmeinung des Papstes und des Trierer Bischofs

Für den Monat November

- Für den rechten Gebrauch des Reichtums.
  Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

- Für die Menschen jüdischen Glaubens, die bis heute Hetze, Diskriminierung und Hass erfahren müssen.

- Für alle, die haupt- und ehrenamtlich im Beerdigungsdienst tätig sind und Menschen sowohl in ihrer Trauer begleiten wie auch durch ihre Verkündigung die Hoffnung auf das ewige Leben bestärken.

Für den Monat Dezember

- Für die Familien, die die Erfahrung des Fehlens einer Mutter oder eines Vaters machen.
  Wir beten, dass sie in der Kirche Unterstützung und Begleitung finden, und im Glauben Hilfe und Kraft in schwierigen Zeiten.

- Für alle, die der Kälte des Winters ausgesetzt sind und darunter leiden; für alle, die in unseren sozial-caritativen Einrichtungen Obdachlosen eine Unterkunft bieten.

- Für alle, die in der Adventszeit Trost und Hoffnung suchen und von der Feier der Geburt Deines Sohnes Licht in den Dunkelheiten ihres Lebens erhoffen.

Redaktionsschluss – Rund um Pfarrbrief und Pfarrbüro



Artikel für die Pfarrbriefausgabe Nr. 12/2026 und 1/2027, die dann **bis zum 31. Januar 2027** reichen wird, müssen **bis zum 25. November 2026 per Mail** vorliegen. Später eingegangene Artikel können dann nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank!

Achten Sie bitte beim **Einsenden von Fotos** auf deren Qualität. Die Mindestgröße muss 15x20 cm (=2400x1800 Pixel) oder mehr, die Auflösung 300 dpi betragen. Die Pfarrbriefredaktion behält sich das Recht vor, bei der Einsendung von mehreren Fotos zu einem Text gegebenenfalls eine Auswahl vorzunehmen.

UNSER SEELSORGETEAM

Hauptamtliche Seelsorger

Pfarrer Msgr. Michael Becker, Dekan	**0 65 25 / 9 33 39 44**
Kooperator Pater Bijeesh	**0 65 25 / 9 33 65 08**
Gemeindereferentin Tamara Baltes	**0 15 1 / 73 01 91 14**

Zentralbüro Irrel:

Pfarrsekretärinnen:
Sonja BARTZ und Christina FISCH
Hauptstraße 22 – **54666 IRREL**
Tel. 0 65 25 / 8 29
E-Mail: *pfarramt@pfarrei-irrel.de*
Web: *www.pg-irrel.de*
Öffnungszeiten:
Mo: 15.00-17.30 h**, Mi:** 09.00-12.00 h, **Do:** 09.00-12.00 h und 14.00-18.00 h

Dienstag und Freitag geschlossen!

Impressum:

Kath. Kirchengemeinde Südeifel Mutter vom Guten Rat, Hauptstr. 22, 54666 Irrel / **Fotos und Grafiken**: soweit nicht anders vermerkt aus „IMAGE – Arbeitshilfe für Öffentlichkeitshilfe“, Bergmoser und Höller-Verlag, 52072 Aachen / **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei 29393 Groß Oesingen / **Auflage:** 1.300 St.

Bitte neue Bankverbindung beachten:

Kath. Kirchengemeinde Südeifel Mutter vom Guten Rat
Kreissparkasse Bitburg-Prüm
IBAN DE46 5865 0030 0008 0926 52



Dieser Heilige Nikolaus ist ungewohnt jung, samt Dreitagebart und schwarzer Haarpracht. Gold spielt in seinem Leben eine große Rolle, so gerne verschenkt er es in Form von Goldklumpen (hier: Äpfeln). Im goldenen Himmelsbuch stehen alle Namen vermerkt. Er nimmt sich ihrer an. Ein wahrer Schätzehüter ist er. Vielleicht blickt er deshalb so nachdenklich auf die Gemeinde hinunter ...


ST
MA
RT
IN
ST·ELIS ABETH

Heilige der Nächstenliebe

Die beiden Kirchenfenster betonen die Erhabenheit der Heiligen. Das wird schon in dem Größenverhältnis von Martin und Elisabeth zu denen, die ihre Hilfe empfangen, deutlich. Ich kann diese Darstellung verstehen, doch wird sie den beiden Heiligen der Nächstenliebe nicht wirklich gerecht.

Denn Martin und Elisabeth zeichnet aus, dass sie den Notleidenden auf Augenhöhe begegnen – trotz der Standesunterschiede als Soldat der römischen Armee und als Landgräfin von Thüringen. Und etwas anderes zeichnet sie aus. Sie lieben, um ein Zitat von Mutter Teresa zu verwenden, bis es wehtut. Ein römischer Offizier mit einem halben Mantel – da riskiert Martin Spott und Kritik seiner Vorgesetzten. Er macht sich angreifbar. Gleiches gilt für Elisabeth. Es kommt im berühmten Rosenwunder zum Ausdruck. Um den Hungernden Brot zu bringen, riskiert Elisabeth es, von ihrem Mann (in einer anderen Version vom Bruder ihres Mannes) bloßgestellt zu werden, was Gott durch das Rosenwunder – aus dem Brot werden Rosen – verhindert.

Sie macht sich angreifbar und bekommt nach dem frühen Tod ihres Mannes die Hartherzigkeit ihrer Familie zu spüren. Sie gibt alles auf – Vermögen, ihre Kinder, ihren Stand – um zu helfen.

Martin und Elisabeth machen sich klein, um bei denen zu sein, die von anderen kleingemacht oder übersehen werden. In ihnen erkennen sie den großen Gott, der sich nicht scheute, in einem hilflosen Kind ganz klein zu werden, um bei denen zu sein, die er so sehr liebt. Ein solche Liebe kann erschrecken, weil sie die eigenen Grenzen bewusst macht. Ich kann das so nicht, aber ich kann mich immer wieder daran erinnern, dass es solche Liebe gibt – auch heute. Und diese Erinnerung ist auch Ansporn, mein Bestes in der Liebe zu geben, auch dann, wenn es wehtun kann. Und wenn mir nur wenig gelingt in der Liebe, muss es mich nicht sorgen. Mutter Teresa hat auch gesagt: „Es geht nicht um das, was wir tun oder wie viel wir tun, sondern darum, wie viel Liebe wir in das Tun legen, in die Arbeit, die er uns anvertraut hat."

Michael Tillmann

Glauben bezeugen – Hoffnung teilen

Diaspora-Sonntag

15. Nov. 2026



Deine Spende *wirkt.*

www.bonifatiuswerk.de

Hilfswerk für den Glauben
bonifatius werk